



Pressemitteilung

Internationales Symposium am 4.11.11

20 Jahre Institut für Produktives Lernen in Europa (IPLE)

Anlässlich des 20-jährigen Wirkens des *IPLE* findet am **04.11.2011** ein **Internationales Symposium zum *Produktiven Lernen*** statt, an dem rund **100 Gäste aus 15 Nationen** teilnehmen.

Dieses Symposium findet im Rahmen eines internationalen Seminars zum *Produktiven Lernen* statt. Das Programm finden Sie in der Anlage.

Folgende Veranstaltungsteile könnten Sie besonders interessieren:

Am **Mittwoch, dem 02.11.2011, vormittags** sind die Seminarteilnehmer/innen in ausgewählten Berliner Schulen eingeladen, um sich dort über *PL* zu informieren und zu hospitieren. Hierzu laden wir Sie als Pressevertreter/in herzlich ein. Es bietet sich eine gute Gelegenheit einen Schulstandort kennenzulernen und Lehrer/innen und Schüler/innen zu interviewen.

Am **Freitag, den 04.11.2011** findet anlässlich des 20-jährigen Bestehens des *IPLE* unser Internationales Symposium statt, zu dem wir Sie ebenfalls herzlich einladen:
04.11.2011 um 15.00 Uhr im Ludwig-Erhardt-Haus, Fasanenstr. 85.

Produktives Lernen verbindet individuelles Lernen an einem selbst gewählten Praxislernort, z. B. in einem Betrieb, mit dem Lernen in der Schule und wird im 9. und 10. Jahrgang angeboten. Vor dem Hintergrund ihrer Erfahrungen „im wirklichen Leben“ entwickeln die Schüler/innen Fragen und stellen sich selbst Aufgaben. Die praktischen Erfahrungen werden mit dem fachlichen Lernen, z. B. in Deutsch, Mathematik und Englisch, verbunden.

Inzwischen ist *Produktives Lernen* im Berliner Schulgesetz verankert und kann an jeder Integrierten Sekundarschule eingeführt werden. 15 Schulen bieten die Bildungsform bereits an und etwa sieben Schulen starten zum kommenden Schuljahr *Produktives Lernen*. Erreichbar sind alle Schulabschlüsse der Sekundarstufe I.

Die Idee für das *Produktive Lernen* stammt von der City-As-School in New York. Im Berliner Pilotprojekt *Stadt-als-Schule* wurde das Konzept des „Lernens in der Stadt“ zum *Produktiven Lernen* entwickelt. In den letzten 20 Jahren wurde das *Produktive Lernen* vom *Institut für Produktives Lernen in Europa (IPLE)* kontinuierlich weiterentwickelt und in sieben Bundesländern eingeführt. Zurzeit wird es bundesweit an 84 Schulen und europaweit in 15 Ländern angeboten. Mehr Information finden Sie auf unserer Website (www.iple.de) und auf der Website des *International Network of Productive Learning Projects and Schools* (www.ineps.org).

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Conny Miksch

wissenschaftliche Mitarbeiterin, Tel.: 030-21792-163

IPLE Sekretariat: 030-21792-100